Pessonada

Barranc Sallent de Pessonada

Info: Die Qualität dieser Beschreibung wurde noch nicht oder schlecht bewertet.
Solltest du den Canyon kennen, sei bitte so nett und prüfe ob die Beschreibung passt und erstelle unter *Begehungen -> +Neue Begehung* eine Qualitätsbewertung. Sollten Fehler aufgefallen sein, informiere uns bitte oder trete der Community bei, dann kannst du die Beschreibung direkt selbst korrigieren.

Angelegt: 2024-06-05 23:00:10	**Update:** 2026-09-11 08:26:40	**Druck:** 2026-11-04 06:11:56

Land: España / Spain **Region:** Cataluña / Catalunya **Subregion:** provincia de Lérida / Provincia de Lleida **Ort:** Conca de Dalt

Schwierigkeit: Etwas schwierig	**Grad:** v4 a1 II	**Gesamtzeit:**
Zustiegszeit:	**Begehungszeit:**	**Rückwegszeit:**
Einstiegshöhe: m	**Ausstiegshöhe:** m	**Höhendifferenz:**
Canyonstrecke: m	**Höchste Abseilstelle:** m	**Anzahl Abseiler:**
Transport:	**Gestein:**	**Einzugsgebiet:** km²
Saison:	**Ausrichtung:**	**Beste Zeit:**
Bewertung: ☆ 0 ()	**Beschreibung:** ★ 0 ()	**Verankerung:** ★ 0 ()

Besonderheiten:

Ausrüstung:

Charakteristik:
KOORDINATEN NICHT KORREKT

Trockene Abseilpiste

Hydrologie:

Anfahrt:
Anfahrt: Wenn man von Tremp kommend in La Pobla de Segur einfährt, gelangt man an einen Kreisverkehr, an dem man rechts in Richtung Sort abbiegt. Man überquert den Fluss über eine große Brücke und biegt unmittelbar danach erneut rechts ab in Richtung Pessonada. Nach einigen Kilometern erreichen wir den Ort über den oberen Teil (links) und parken bei den ersten Häusern an einer Stelle, an der wir nicht im Weg stehen. Dort sehen wir den Beginn eines Wanderwegs, der mit „La Portella (pels escaligons)“ ausgeschildert ist.

Zustieg:
Dem Wanderweg zu Fuß folgen, kommen wir an der Kapelle Mare de Deu de la Plana vorbei und biegen dann rechts in Richtung der Felswände ab, um einen Felskanal hinaufzusteigen. Den gelben Markierungen folgend, bewegen wir uns im Zickzack über verschiedene Terrassen bergauf und überwinden eine mit Klammern (optional) und Eisenstangen gesicherte Stelle. Dahinter verlassen wir die gelben Markierungen, die nach links abbiegen, um anhand von Steinmarkierungen wieder in die Mitte der Rinne zurückzukehren. Nachdem wir eine Engstelle überwunden haben, gelangen wir in offeneres Gelände und erreichen die „Bauma del Corral de la Bastida“. Oberhalb davon befindet sich der „Carena“: Dort nehmen wir einen Pfad, der uns auf einen Weg führt, und über diesen gelangen wir zu der deutlich erkennbaren Talmulde, in der unser Abstieg beginnt (1 Std. 15 Min.).

Tour:
Abstieg: Vier kurze Abseilstellen in relativ offenem Gelände führen zu einer 90 Meter hohen Senkrechten, die in drei Abseilabschnitte unterteilt ist. Die einzige Schwierigkeit ist psychologischer Natur und ergibt sich aus dem maroden Zustand der Anlagen und dem uns erwartenden Gelände. 1 Std. 15 Min.

Ausrüstung: Seile, 2 x 55 Meter. Ersatzschlingen und Karabiner, Ausrüstung zum Sichern. Die Schlucht ist ein Abenteuergebiet – ein schöner Euphemismus, der bedeutet, dass es dort entweder gar keine Einrichtungen gibt oder diese einem die Haare zu Berge stehen lassen.
Anmerkungen: An der Wand gibt es zahlreiche Geiernester. Während wir die Wand erklimmen, herrscht ständiger Flugverkehr dieser sympathischen Vögel. Seid rücksichtsvoll und macht keinen Lärm.

Rückweg:
Rückweg: Am Ende des Abstiegs führt uns ein sich im Zickzack verlaufender und stellenweise etwas unwegsamer Pfad zu einem Weg, auf dem wir zum Auto zurückkehren. 15 Minuten.

Koordinaten:

Begehungen:

2023-03-09 | System User | |🕮 |⚓ | |
Daten importiert von https://ropewiki.com/Pessonada